



Eine wahrhaft schöpferische Landschaftsbildung!

Soeben erschien:

Wilhelm Schäfer
Der Niederrhein
und das bergische Land

Mit dreifarbigem Schutzumschlag. In Leinen RM 2.80

Der Rhein, heute eine Ader unseres Wirtschaftslebens, wie es keine zweite gibt, ist für die meisten Deutschen doch immer noch der romantische Fluß mit Burgen und Weinhängen, mit fröhlichen Dampfern und lustigem Lücherschwenken – und auch die meisten Schilderer rheinischer Landschaft stellen ihn so dar. Es muß erst einer kommen, ihn uns unverstellt und wirklich zu zeigen, wie Wilhelm Schäfer – dem Rheinland verbunden durch ein langes Leben, gesättigt von Kenntnis des geschichtlichen wie des gegenwärtigen Daseins, mit einem untrüglichen Sinn für die Wirklichkeit, mit dem scharfen Auge des künstlerischen Betrachters und mit der Fähigkeit, das Ganze aus dem Einzelnen aufzubauen und im Wort Gestalt werden zu lassen. So baut sich das Land vor unseren Augen auf: der Strom als das bewegende Element; die natürlichen Gegebenheiten des Landes; die Geschichte, sich spiegelnd in den alten Städten, ihren Toren und Türmen, den Domen und Bürgerhäusern; die Wirtschaft: das Wuppertal mit seinen Webereien, das bergische Land mit den alten Schleifkotten und der neuen Stahlindustrie, das Revier mit Koble und Eisen, und dann der Hafen: Duisburg, der riesige Umschlagplatz, der größte Binnenhafen – das wahre Herz unserer Industrie. Aber unvergessen bleiben die alten verträumten Nester am Niederrhein, bleibt Köln, die niederrheinischste aller Städte, bleibt Düsseldorf und das köstliche Kolofo Bonns mit den präziösen Schlössern Benrath und Brühl. Gerade darin zeigt sich Schäfers wahrhaft dichterische Gabe der Landschaftsbildung, daß er es vermag, die Einheit in der Mannigfaltigkeit sichtbar zu machen, dem Vergangenen sein Recht zu lassen und doch die tätige Gegenwart mit dem harten Klang des Arbeiterbrotmus zu bejagen als unsere Wirklichkeit, in der wir leben. Solcher Bücher brauchten wir viele, damit unser Land uns allen Heimat und Besitz, tragender Grund und verpflichtende Aufgabe werde.

Eines Dichters Gabe an alle, die das Land und die Menschen dort lieben, die alten mächtigen Dome und die rauchenden Schote als Zeichen unserer Zeit. Auch in seiner Ausstattung ein liebenswertes Geschenk!

Vorzugs-  Angebot

VERLAG ALBERT LANGEN / GEORG MÜLLER MÜNCHEN